

08/11/2011 |

Regione, La

Die bei Salvioni arti grafiche in Bellinzona gedruckte Tessiner Tageszeitung entstand im Sept. 1992 aus dem Zusammenschluss des 1935 gegr. und dreimal wöchentlich erscheinenden "Eco di Locarno" und der Tageszeitung "Il Dovere". Letztere erschien ab 1878 in Bellinzona, war offizielles, ab 1934 gar einziges Organ der Tessiner radikalliberalen Partei. Im Vergleich zu den anderen relevanten Blättern liberaler Ausrichtung nahm "Il Dovere" eine polit. Mittelstellung ein. Die "[Gazzetta Ticinese](#)" vertrat eine rechtsfreisinnige Position, während "L'Avanguardia", die 1920-51 erschien, Ausdruck jener radikaldemokrat. und antifaschist. Strömung war, die 1934 zur Gründung einer eigenen Partei führte. "Il Dovere", der v.a. im Sopraceneri weit verbreitet war, erhöhte in der Nachkriegszeit seine Auflage ständig (1952 9'364 Exemplare; 1970 12'851; Anfang der 1990er Jahre 20'200) und wurde nach dem "Corriere del Ticino" und dem "Giornale del Popolo" zu einer der wichtigsten Tageszeitungen des Tessins. In den 1990er Jahren führte die Krise der polit. Parteien und ihrer Presseorgane zum Zusammenschluss mit der Lokalzeitung "Eco di Locarno". Die zunächst in fünf Regionalausgaben erscheinende neue Zeitung ging später zu einer einzigen gesamtkant. Ausgabe über und nannte sich daher fortan "La Regione Ticino". 2009 war sie mit einer Auflage von 32'555 Exemplaren und 103 Angestellten nach dem "Corriere del Ticino" die zweitgrösste Tessiner Tageszeitung.

Literatur

- *La stampa politica in Svizzera e in Ticino, 2001, v.a. 11-18*

Autorin/Autor: Redaktion / CHM